

KULTURWERKSTATT

Riesstraße 4 (im Hof), Lörrach
www.kulturwerkstatt-dreilaendereck.de

Sonntag, 26. Januar 2020, 15:00 Uhr

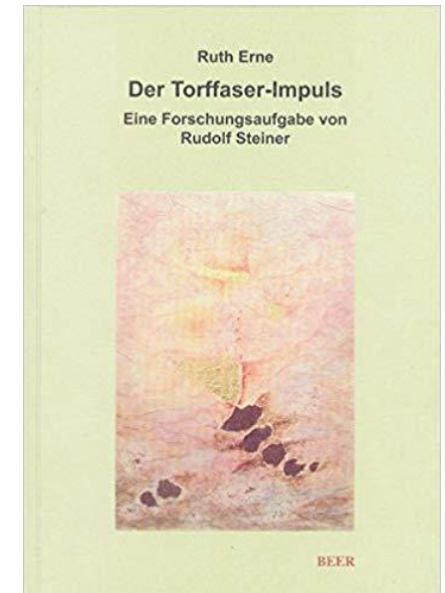
„100 Jahre Torffaser-Impuls von Rudolf Steiner“

*Eine segensreiche Beziehung zu den Elementarwesen
in einer zunehmend „elektrifizierten“ Welt*

Vortrag von Ruth Erne (CH)

Vor 100 Jahren – als es der Textilindustrie zeitgleich gelang künstliche Fasern herzustellen – regte Rudolf Steiner von sich aus Henri Smitts dazu an, sich der Erforschung und Verarbeitung von Torffasern zu widmen. Denn im Moor, so Steiners Erläuterungen, würden Elementarwesen existieren, die aus bestimmten Gründen im Lauf ihrer Entwicklung böse geworden seien. Behandle man die Torffasern jedoch mit von ihm skizzierten Verfahren, würden diese Elementarwesen aus dem von ihnen als eine Art „Gefangensein“ erlebten Zustand „befreit“ und sie würden zum Dank den Menschen vor den negativen Auswirkungen der Technik schützen – wie Ruth Erne erst im Februar dieses Jahres in einem Leserbrief an den „Europäer“ (02/19) darstellte und so auf einen noch weniger bekannten Impuls Steiners aufmerksam machte.

Bis in die Gegenwart hinein haben ihn jedoch einige Menschen auf ihre Art aufgegriffen (u. a. Rudolf Hauschka, Johannes Kloss und Peter Böhlefeld mit seiner Firma Wandil). Die Referentin selbst wurde auf diesen Impuls durch einen Beitrag in einer Extraausgabe der „Menschenschule“ aufmerksam. Er ist zu einer Lebensaufgabe für sie geworden. So gründete sie das Textil-Atelier in Hettenschwil, und auf ihrer Arbeit baut auch das heute noch existierende Torffaseratelier in Lenzburg auf (www.torffaseratelier.ch). In ihrem Buch „Der Torffaser-Impuls von Rudolf Steiner“ (Verlagsbuchhandlung Beer, 2017) berichtet sie von ihren Erfahrungen und ihren Überlegungen zur Weiterentwicklung von Torfprodukten (z. B. im Sinne eines „homöopathischen“ Ansatzes).



Zu ihrem Nachmittags-Vortrag wird Ruth Erne auch verschiedene Beispiele von Torffasern mitbringen, so dass man deren Eigenschaften auch direkt „erspüren“ kann.

Eine Veranstaltung der Kulturwerkstatt Dreiländereck e.V. Es besteht die Möglichkeit, in unserem gemeinnützigen Verein Mitglied zu werden und so unser Veranstaltungsprogramm (Schwerpunkt: seriöse und authentische Spiritualität) zu unterstützen. Wir sind nicht auf eine bestimmte Richtung festgelegt, sondern verfolgen das Ziel, unterschiedliche Ansätze zu präsentieren und in Dialog zu bringen. Infos unter www.kulturwerkstatt-dreilaendereck.de. Gerne können Sie uns schreiben, wenn Sie in unseren Newsletter aufgenommen werden möchten. Bitte an: kulturwerkstatt@gmx.de